



## **B.A.U.M.-Umweltpreis 2015**

Kategorie: Kleine und mittelständische Unternehmen

### **Jürgen Hack**

#### **Sodasan Wasch- und Reinigungsmittel GmbH**

Jürgen Hack, Jahrgang 1950, ist seit 1982 Gesellschafter-Geschäftsführer der von ihm gegründeten Sodasan Wasch- und Reinigungsmittel GmbH.

Nach dem Studium der Chemie war Jürgen Hack in der Erdölbranche tätig. Es folgte, was er „meine Metamorphose zum ökologisch denkenden und handelnden Menschen“ nennt. Jürgen Hack wandte sich zunächst vollkommen anderen Themen zu und studierte Pädagogik, Soziologie sowie Kinder- und Jugendpsychiatrie.

Als umweltbewusster Verbraucher machte er Anfang der 80er Jahre die Erfahrung, dass wirklich ökologische Wasch- und Reinigungsmittel nirgends erhältlich waren. So gründete er 1982 gemeinsam mit seiner Lebensgefährtin Kerstin Stromberg das Unternehmen Sodasan. Grund für diese Rückkehr zur Chemie war der Wunsch, etwas zu bewegen: „Die Geisteswissenschaften habe ich mit großem Interesse studiert, doch fühlte ich mich letztendlich zu den Naturwissenschaften hingezogen. Hier glaubte ich etwas bewirken zu können. So begann ich über ökologische Alternativen zu den konventionellen – damals noch phosphathaltigen – Waschmitteln nachzudenken.“

Sodasan stellt Wasch- und Reinigungsmittel, Haushaltsprodukte und Körperpflegeprodukte auf der Grundlage von Pflanzenölen aus kontrolliert biologischem Anbau her. In der Produktion verzichtet das Unternehmen vollständig auf synthetische Konservierungsmittel oder Duftstoffe. Sämtliche Zutaten sind ohne Chlorchemie, Enzyme oder Gentechnik hergestellt. Soweit verfügbar werden die benötigten Pflanzenöle von Fair-Trade-Projekten bezogen.

Bereits 1996 brachte Sodasan das erste öko-zertifizierte Waschmittel auf den Markt. Heute tragen alle Produkte des Unternehmens die Zertifikate ECOCERT oder Ecogarantie.

Sodasan produziert CO<sub>2</sub>-neutral. Ein eigens entwickeltes Niedrigtemperatur-Verseifungsverfahren spart im Herstellungsprozess erhebliche Mengen Energie ein. Geplant ist zudem ein BHKW, das mit Windgas betrieben wird und 2015 fertiggestellt sein soll.

Jürgen Hack will mit seinem Unternehmen nicht nur ökologische Wasch- und Reinigungsmittel produzieren und verkaufen – er will die Verbraucher auch informieren. Auf der Website seines Unternehmens gibt es einen großen Bereich mit Wissenswertem z. B. zur Kennzeichnung von Wasch- und Reinigungsmitteln als Chemikalien, zur Diskussion um Palmöl, aber auch zu Pflegesymbolen in Textilien. Außerdem unterhält Sodasan eine gebührenfreie Verbraucher-Hotline für Informationen zu umweltgerechtem Verhalten im Haushalt.

Jürgen Hack gehört dem Kuratorium im Bundesverband Naturkost und Naturwaren e. V. an und ist mit seinem Unternehmen Sodasan Mitglied von WerteMarken, einem Verbund von

acht Pionier-Firmen, der eine Ethik-Diskussion in der Biobranche anstoßen und signalisieren will, dass Bio allein kein ausreichendes Kriterium ist. Außerdem unterstützt Jürgen Hack das NABU-Projekt „Fishing for Litter“ gegen Müll in Nord- und Ostsee.

Jürgen Hack gehört als Firmengründer zu den klassischen Öko-Pionieren und hat mit dazu beigetragen, dass Umweltbewusstsein in der Öffentlichkeit inzwischen weit verbreitet ist. Sein Verdienst ist, neben den Bio-Lebensmitteln auch umweltverträgliche Wasch- und Reinigungsmittel in den Blickpunkt gerückt zu haben. Für dieses Engagement erhält er den B.A.U.M.-Umweltpreis 2015 in der Kategorie „Kleine und mittelständische Unternehmen“.